

Bayernakademie

Nutzungsbedingungen

Vorwort

Die Bayernakademie wurde von der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft Landesverband Bayern e.V. als Teil der Landesschule etabliert. Sie untersteht der Technischen Leitung Ausbildung und hier dem Referat Digitalisierung Ausbildung. Die Inhalte orientieren sich stark an den Ausbildungsvorschriften des Bundesverbandes. Sie werden jedoch an die Bedingungen und Möglichkeiten der Onlineausbildung angepasst. Nach Abstimmung mit den jeweiligen Referaten des Landesverbands Bayerns werden diese online gestellt.

Die Bayernakademie wurde zu Beginn der Corona-Krise mit Hochdruck auf- und ausgebaut, da der Landesverband Bayern aufgrund der Kontaktbeschränkungen einen dringenden Handlungsbedarf für alternative Aus- und Weiterbildungsformen festgestellt hatte und keine für die Anforderung des Landesverband Bayerns praktikable Lösung zur Verfügung stand. Das spiegelt sich auch in dem Leitbild der Bayernakademie wider.

Grundsatz

Grundsätzlich richtet sich das Angebot der Bayernakademie an die Auszubildenden und Ausbilder der DLRG Gliederungen in Bayern.

In der Breitenausbildung sind das in der Regel die Teilnehmer eines Rettungsschwimmkurses, der in einer Gliederung der DLRG in Bayern angeboten wird – das können auch Nichtmitglieder sein. In der internen Ausbildung richtet sich das Angebot in der Regel nur an DLRG Mitglieder in Bayern.

Dennoch steht die Bayernakademie gemäß den Nutzungsbedingungen auch jedem anderen Lernwilligen offen.

Rahmen- und Nutzungsbedingungen

Zertifikate

1. Ein Zertifikat der Bayernakademie ist kein Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweis (ATN) im Sinne der Prüfungsordnung und ersetzt diese auch nicht!
2. Die Art der Nutzung der Bayernakademie in der Ausbildung der DLRG und die Anerkennung von über die Bayernakademie erlangten Wissens (Zertifikat über die Teilnahme an einem Onlinekurs oder über die bestandene Onlineprüfung) obliegt immer dem jeweiligen Ausbilder mit Lehrauftrag in der durchführenden Gliederung.
3. Aus einem erfolgreich durchgeführten Onlinekurs und/oder der erfolgreich abgelegten Onlineprüfung erwächst kein Anspruch auf eine ATN-Urkunde oder auf eine Ausstellung eines sonstigen Leistungsnachweises. Die Entscheidung über die Anerkennung eines Zertifikats und Ausstellung einer darauf basierenden ATN-Urkunde liegt immer bei dem verantwortlichen Ausbilder in der Gliederung.

Account

4. Alle Angaben zur Person müssen wahrheitsgemäß gemacht werden.
5. Zur Nutzung wird den DLRG Mitgliedern empfohlen sich mit einem DLRG Account anzumelden – es können aber leider nicht alle Daten übernommen werden. Idealerweise verwendet man beim DLRG Account den Vor- und den Nachnamen, da dieser auf den Zertifikaten gedruckt wird (s.u.).
6. Nichtmitglieder können sich im Tool einen Account anlegen.

Ausbildungen außerhalb der DLRG Bayern

7. Nach Rücksprache kann die Nutzung der Bayernakademie durch DLRG Bayern fremde Gliederungen genehmigt werden.
8. Die Nutzungserlaubnis bitte mit folgendem Mailformular anfragen:
[Unser Team / Nutzungsbedingungen](#)
9. Genehmigte Anfragen können hier eingesehen werden:
[Unser Team / Nutzungsbedingungen / Genehmigungen](#)

Nutzung und Support

10. Die Applikation wird nicht durch die DLRG betrieben, sondern als SaaS Lösung ([EasyLMS](#)) eingekauft. Daher kann durch die Bayernakademie kein technischer Support geleistet werden. Individuelle Probleme mit Handy, Tablet, PC, Browser usw. können von der Bayernakademie in der Regel weder beeinflusst noch behoben werden.
11. Bei der Verwendung eines DLRG Accounts sind bspw. Namensänderungen im ISC durch den Teilnehmer im Self-Service vorzunehmen ([Mein Benutzer](#)).
12. Bei im Tool angelegten Accounts können von der Bayernakademie nur Tippfehler im Namen und in der Mailadresse geändert werden. Das abgefragte Geburtsdatum kann (derzeit) nicht korrigiert werden.
13. Durch die Bayernakademie kann ein Zertifikat nacherstellt bzw. erneut versendet werden.

Verstöße

14. Bei einem Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen behält sich die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft Landesverband Bayern e.V. geeignete Maßnahmen vor, bspw. Löschung von Accounts oder Rückmeldung an Ausbilder und den Vorstand der verantwortlichen Gliederung.